

## Pressemitteilung

Berlin, 9.04.2009

### Ein Tag voller Ideen von Familien in Friedrichshain

#### Der Berliner Beirat für Familienfragen lädt ein zum Familienforum Friedrichshain.

Der Berliner Beirat für Familienfragen veröffentlicht 2010 seinen ersten Familienbericht, der die Situation von Berliner Familien ausführlich darstellt. Er wird Empfehlungen für die Politik, die Verwaltung und Organisationen enthalten.

„Uns ist es wichtig, dass Familien dabei direkt zu Wort kommen und berichten, wie sie in Berlin leben, was gut ist und was besser sein kann“, so der Vorsitzende des Berliner Familienbeirats, Peter Ruhenstroth-Bauer. Deshalb wird der Familienbericht im Dialog mit den Familien erarbeitet. In Neukölln, Marzahn-Hellersdorf und Steglitz haben Familien bereits einen Tag lang Ideen und Anregungen gesammelt. „Jetzt haben die Familien in Friedrichshain das Wort. Es kommen die besten Familienexperten von Friedrichshain zu Wort – die Familien selber! Wir sind gespannt auf ihre Ideen, Kritik und Vorschläge, um die Lebenssituation von Familien zu verbessern“, so Peter Ruhenstroth-Bauer.

Zum **Familienforum Friedrichshain** am 25. April 2009 lädt der Berliner Beirat für Familienfragen herzlich ein:

**Wann? Samstag, den 25. April 2009  
von 9.30 bis 16.00 Uhr**

**Wo? Regenbogenhaus, Kadiner Str. 9 in 10243 Berlin  
Treffpunkt: Ludwig-Hoffmann-Grundschule, Lasdehner  
Str. 21**

Die Teilnahme am Familienforum ist kostenlos. Verpflegung und Kinderbetreuung werden gestellt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Für die Teilnahme am Familienforum Steglitz ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung beim Berliner Beirat für Familienfragen, Nora Schmidt, Tel.: 030/200891-60, Fax: 030/ 200891-69 oder per E-Mail [post@familienbeirat-berlin.de](mailto:post@familienbeirat-berlin.de) erforderlich.

Neben Friedrichshain veranstaltet der Berliner Familienbeirat weitere Familienforen in Spandau und Pankow.

Im Berliner Beirat für Familienfragen sind die familienpolitischen Akteure Berlins vertreten. Als unabhängiges und ehrenamtliches Gremium ist er vom Senat beauftragt, Impulse für familienpolitische Maßnahmen zu geben und die Interessen von Familien in die Politik einzubringen.